

AUSSCHREIBUNG

ANTONIUS*-PREIS DER KATHOLISCHEN HOCHSCHULE FÜR SOZIALWESEN BERLIN ZUR

VERÖFFENTLICHUNG HERAUSRAGENDER ABSCHLUSSARBEITEN**DAUERAUSSCHREIBUNG (MIT JÄHRLICHER VORSCHLAGSFRIST 31.3.)**

Die KHSB fördert mit dem Antonius*-Preis herausragende Abschlussarbeiten ihrer Bachelor- und Masterstudierenden. In den ausgezeichneten Arbeiten spiegelt sich das zentrale Anliegen der Hochschule wider, Studierende zu einem fundierten wissenschaftlichen und ethisch reflektierten Diskurs über die Klärung und Verteidigung der humanen Grundlagen unserer Gesellschaft anzuregen. In diesem Sinne fördert der Preis wie die Hochschule selbst, eine offene und diversitätssensible Wissenschaftskultur im Bereich sozialer Professionen.

Die KHSB zeichnet mit dem Antonius*-Preis Studierende aus, die im vergangenen Hochschuljahr eine ausgezeichnete empirische oder theoretische Abschlussarbeit (Bachelor- oder Masterthesis) mit einem Mindestumfang von ca. 110.000 Zeichen (inkl. Anhang). Arbeiten mit einem geringeren Umfang sind für den Druck nicht geeignet und können keine Berücksichtigung finden. Das Niveau der Arbeiten muss deutlich über dem Niveau vergleichbarer Abhandlungen liegen.

Vorschlagsberechtigt ist jede*r hauptamtlich an der KHSB lehrende Gutachter*in der in Frage kommenden Arbeiten. Pro Preisrunde können Erstgutachter*innen je eine Arbeit vorschlagen. Folgende Bewerbungsunterlagen sind digital einzureichen:

- Eingereichte Abschlussarbeit (WORD Format)
- Kurzes Empfehlungsschreiben des*der Erstgutachter*in
- Die Gutachten von betreuenden bzw. prüfenden Hochschullehrer*innen, die ein Urteil über die Preiswürdigkeit der Thesis ermöglichen
- Teilnahmeerklärung und ggf. Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung auf der Website (Original unterzeichnet durch den*die Teilnehmer*in)

Der Preis beinhaltet die für die Preisträger*innen kostenlose Veröffentlichung der entsprechenden Abschlussarbeit in der Reihe „**Young Academics: KHSB-Schriften zur gesellschaftlichen Teilhabe**“ beim Tectum Verlag. Über die Vergabe des Preises beschließt eine Jury in freier Bewertung der eingereichten Arbeiten.

In dieser Schriftenreihe veröffentlicht die Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin herausragende Abschlussarbeiten ihrer Studierenden, um Ergebnisse der diversen Forschungsaktivitäten an der KHSB sichtbar und frei zugänglich zu machen. Die Publikation der von Studierenden gewonnenen wissenschaftlichen Erkenntnisse dient dazu, den Austausch und fachlichen Diskurs innerhalb der Hochschule und der (Fach-)Öffentlichkeit anzuregen. Die in der Schriftenreihe erscheinenden Arbeiten zeigen die Vielfalt der sozialwissenschaftlichen Studiengänge und die Multidisziplinarität der KHSB auf. Im Mittelpunkt stehen dabei Themen, die sich mit Fragen gesellschaftlicher Teilhabe befassen.

Durch die Annahme der Auszeichnung gehen die Ausgezeichneten die Verpflichtung zur entsprechenden Veröffentlichung in der genannten Schriftenreihe ein. Dies beinhaltet auch die Bereitschaft zu eigenständigen redaktionellen Nacharbeiten. Die KHSB und der Tectum Verlag unterstützen im Publikationsprozess. Die Vorschlagsfrist für die jährliche Preisverleihung endet am **31. März** des entsprechenden Jahres. Die Arbeiten können auch bereits VOR der mündlichen Verteidigung vorgeschlagen werden. Ein Anspruch auf Berücksichtigung besteht nicht.

Die Vorschlagsunterlagen sind digital über antoniuspreis@khsb-berlin.de einzureichen.

Kontakt für Rückfragen: Petra Mund, Vizepräsidentin für Studium und Lehre, petra.mund@khsb-berlin.de